Presseinformation

22. November 2016

Illuminierung des Christbaumes vor dem NÖ Landhaus in St. Pölten

LH Pröll: „Miteinander am Weg in die Zukunft hochhalten"

Für Weihnachtsstimmung im NÖ Landhausviertel sorgt heuer eine 23 Meter hohe und 70 Jahre alte Fichte aus der Gemeinde St. Anton an der Jeßnitz. Der Baum ist eine Spende der Gemeinde und wurde heute, Dienstag, am Traisenplatz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Bürgermeisterin Waltraud Stöckl feierlich illuminiert. Die Christbaumbeleuchtung erfolgt mittels der energiesparenden LED (Leuchtdioden)-Technologie. Mit dieser werden pro Jahr 500 Euro bzw. 500 Kilogramm CO_2 gespart.

Die Illuminierung des Christbaums im Regierungsviertel sei mittlerweile „eine gute Tradition", sagte Landeshauptmann Pröll, dass seit der Übersiedlung der Landesregierung nach St. Pölten Jahr für Jahr eine Gemeinde hierherkomme, „um einen Weihnachtsgruß zu entbieten". Diese Tradition dokumentiere, „dass das Brauchtum trotz aller Modernismen immer noch hochgehalten wird" und sie dokumentiere die „gute Partnerschaft zwischen den Gemeinden und dem Land Niederösterreich", betonte Pröll, dass diese nie abreißen dürfe.

All das, was in St. Anton an der Jeßnitz in den vergangenen Jahren zustande gebracht worden sei, basiere auf einer „extrem guten Zusammenarbeit", sagte der Landeshauptmann, dass man „miteinander unglaublich viel vorangebracht" habe und erinnerte dabei an die vergangene Landesausstellung, die eine der erfolgreichsten Landesausstellungen sei. „In der Liebe zur Heimat darf uns niemand übertreffen", betonte Pröll, dass diese eine gute Basis dafür sei, dass man den Nachkommen ein gutes Erbe übergeben könne.

Der Christbaum sei „ein klares und deutliches Signal dafür, dass wir in einem christlichen Heimatland zu Hause sind", betonte der Landeshauptmann: „Der christliche Glaube ist die Grundlage für die Entwicklung unserer Heimat über Jahrhunderte und Jahrtausende." Man solle auch „das Miteinander am Weg in die Zukunft hochhalten", führte Pröll aus, dass die Vorfahren im Miteinander unglaublich viel bewältigt hätten. Er dankte allen in der Gemeinde Verantwortlichen, insbesondere Bürgermeisterin Stöckl, für die Gestaltungskraft in der Gemeinde und sagte allen Bürgerinnen und Bürgern „die besten Wünsche" für das bevorstehende Weihnachtsfest und für das neue Jahr.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Bürgermeisterin Stöckl sagte, dass man heute einen Baum aus dem privaten Bauernwald der Familie Gaupmann „als Zeichen des Dankes" übergebe und hob die gute Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich hervor. Der Baum sei ihr bei einer Wanderung am 24. Dezember vergangenen Jahres aufgefallen und heute - knapp ein Jahr später - stehe dieser hier im Regierungsviertel.



Christbaum-Illuminierung im Regierungsviertel mit dem Landtagsabgeordneten Anton Erber, MBA, Bürgermeisterin Waltraud Stöckl, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Vizebürgermeister Leo Wurzenberger, dem Scheibbser Bezirkshauptmann Mag. Johann Seper und den Marketenderinnen des Musikvereins St. Anton an der Jeßnitz.

© NLK

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at